



**QUARTALSBERICHT
1. 1. BIS 31. 3. 2004**

Quartalsbericht erstmals auf Konzernbasis

Die INDUS Holding AG veröffentlicht gemäß den Börsenregeln zum ersten Mal ihre Quartalszahlen auf Konzernbasis. Für 2003 wurden retrospektiv Vergleichszahlen ermittelt, die zu Konsolidierungszwecken plausibel abgeleitet wurden. Dies wurde mit Hinweisen an entsprechender Stelle kenntlich gemacht. Generell ist anzumerken, dass die Konzernzahlen erst unter zusätzlicher Berücksichtigung der Abschreibungen aus Erstkonsolidierung die tatsächliche wirtschaftliche Leistung widerspiegeln.

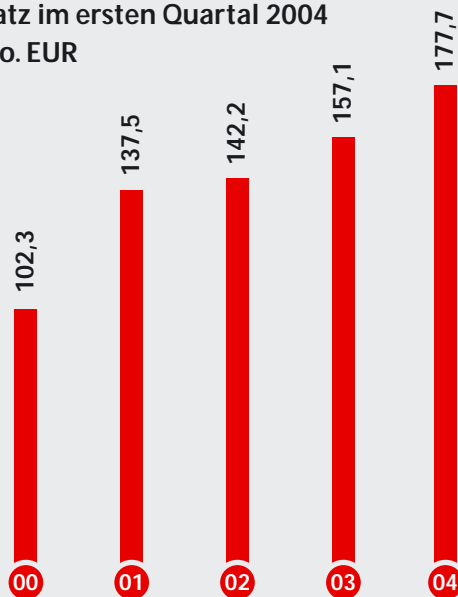
Umsatz- und Ertragsentwicklung

In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres konnte die INDUS Holding AG den Umsatz im Konzern deutlich um 13,1% auf 177,7 Mio. EUR steigern (Q1/2003: 157,1 Mio. EUR). Dieses ist nicht zuletzt auf die im Laufe des Geschäftsjahres 2003 neu erworbenen Gesellschaften Bilstein & Siekermann GmbH + Co. KG und Helmut Rübsamen GmbH & Co. KG zurückzuführen.

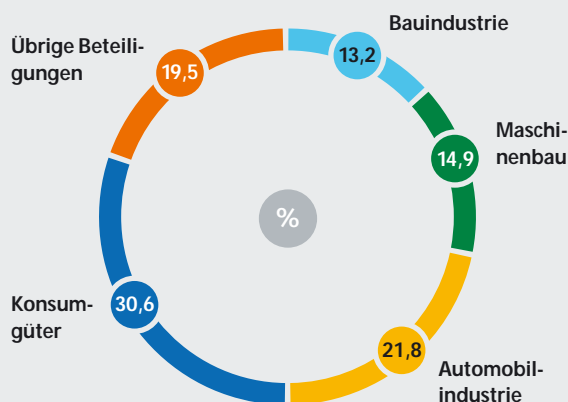
Die insgesamt 41 Portfoliounternehmen konnten sich im ersten Quartal 2004 trotz des schwierigen konjunkturellen Umfeldes positiv entwickeln. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag im Konzern bei 8,5 Mio. EUR (Q1/2003: 7,3 Mio. EUR) und der Quartalsüberschuss bei 4,6 Mio. EUR (Q1/2003: 3,1 Mio. EUR). Daraus errechnet sich ein Ergebnis je Aktie von 0,26 EUR (Q1/2003: 0,17 EUR).

In der AG errechnet sich unter Berücksichtigung der Abschreibungen aus Erstkonsolidierung ein entsprechendes Ergebnis in Höhe von 10,9 Mio. EUR bei einer gegenüber dem Vorjahr nahezu unveränderten Eigenkapitalquote von 51,9%.

Umsatz im ersten Quartal 2004 in Mio. EUR



Umsatzanteile im ersten Quartal 2004 nach Segmenten in Prozent



Hinweis:

Da die Akquisitionen zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Jahr erfolgen und bestehende Beteiligungen teilweise abweichende Geschäftsjahre haben, erfordert die Ermittlung der unterjährigen Ergebnisse der INDUS Holding AG eine besondere Vorgehensweise. Um die notwendige Vergleichbarkeit zu gewährleisten, werden Neuakquisitionen sowohl im Umsatz als auch im Ertrag generell erst zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres konsolidiert. Bei Gesellschaften mit abweichendem Geschäftsjahr werden Umsatz und Ergebnis des Berichtszeitraumes (01.01. – 31.03.) erfasst.

Bauindustrie

Die deutsche Bauindustrie ist äußerst schwach in das Jahr 2004 gestartet. Von Umsatzrückgängen waren vor allem die öffentlichen Bauinvestitionen und der Wohnungsbau betroffen, der Wirtschaftsbau konnte hingegen ein leicht gestiegenes Auftragsvolumen verzeichnen.

Vor diesem schwierigen Hintergrund konnten die Portfoliounternehmen der INDUS Holding AG ihren Umsatz um 8,6% auf 24,0 Mio. EUR (Q1/2003: 22,1 Mio. EUR) steigern. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) konnte mit 1,2 Mio. EUR (Q1/2003: 1,3 Mio. EUR) nahezu stabil gehalten werden.

Maschinenbau

Im Vergleich zum Vorjahr tritt der deutsche Maschinenbau auf der Stelle. Während sich das Exportgeschäft belebt hat, stagnierte der Inlandsmarkt.

Die insgesamt neun Beteiligungsunternehmen des Segments Maschinenbau erzielten im ersten Quartal 2004 einen Umsatz in Höhe von 26,9 Mio. EUR. Dies entspricht einem Zuwachs von 4,1 Mio. EUR. Der verstärkte Wettbewerb hat dazu geführt, dass das EBT in diesem Segment von 2,6 Mio. EUR auf 1,9 Mio. EUR im Berichtszeitraum zurückging.

Automobilindustrie

In der deutschen Automobilindustrie setzte nach schwachem Start am Jahresanfang eine positive Produktions- und Absatzentwicklung ein. Die Zahl der Neuzulassungen lag trotz reduzierter Wachstumsaussichten für die deutsche Wirtschaft und nochmals gestiegener Kraftstoffpreise nur noch um 1% unter dem Volumen des Vorjahres.

Erfreulich entwickelten sich die INDUS-Beteiligungen des Segments Automobilindustrie. Der Umsatz stieg um 8,8% auf 39,4 Mio. EUR (Q1/2003: 36,2 Mio. EUR) und das EBT – auch durch die Neuzugänge – in der zweiten Jahreshälfte 2003 um 0,9 Mio. EUR auf 4,7 Mio. EUR.

Konsumgüter

Der private Konsum zeigt wieder eine leicht positive Tendenz. Für das Gesamtjahr ist aber nur mit einem geringen Plus von rund 0,5% zu rechnen.

Die Portfoliounternehmen der INDUS Holding AG konnten zwar ihren Umsatz um 7,3% auf 55,4 Mio. EUR (Q1/2003: 51,6 Mio. EUR) erhöhen, verzeichneten aber beim EBT einen leichten Rückgang von 3,9 Mio. EUR auf 3,6 Mio. EUR.

Übrige Beteiligungen

Die Entwicklung dieser Portfoliounternehmen kann an der Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts (BIP) gemessen werden. Das BIP wuchs nach vorläufigen Schätzungen des Statistischen Bundesamtes im ersten Quartal um 0,4%. Allerdings war dieses ausschließlich auf die Exporte zurückzuführen, während von der Binnenwirtschaft kaum Impulse ausgingen.

Diese Entwicklung zeigte sich spürbar bei der Ergebnisentwicklung des Segments. Während der Umsatz akquisitionsbedingt auf 35,3 Mio. EUR (Q1/2003: 28,5 Mio. EUR) wuchs, lag das EBT, da in den ersten Monaten noch außerordentliche Belastungen anfielen, bei 1,0 Mio. EUR nach 1,9 Mio. EUR im entsprechenden Vorjahresquartal,

Investitionen

In den ersten drei Monaten investierten die INDUS Holding AG sowie ihre Portfoliounternehmen insgesamt 15,9 Mio. EUR. Der Vorstand geht davon aus, dass im Jahresverlauf das Beteiligungsportfolio weiter ausgebaut wird und entsprechende Investitionen vorgenommen werden.

Mitarbeiter

Die INDUS Holding AG beschäftigte zum 31. März 2004 im Konzern insgesamt 5.014 Mitarbeiter. Verglichen mit dem Stand zum entsprechenden Vorjahresstichtag von 4.491 Mitarbeitern ergibt sich ein Zuwachs von 523 Mitarbeitern. Dieser Zuwachs ist in erster Linie auf die Konsolidierung der zwischenzeitlich erworbenen Beteiligungen zurückzuführen.

Aktie

In den ersten drei Monaten 2004 entwickelte sich die INDUS-Aktie äußerst positiv. Nach einem starken Kursanstieg bis Mitte Februar – der Höchststand betrug 27,25 EUR – schloss die INDUS-Aktie am 31. März bei 24,52 EUR. Dies ist, verglichen mit dem Kurs vom 2. Januar 2004 in Höhe von 20,92 EUR, ein Plus von 17,2%. Damit entwickelte sich die INDUS-Aktie besser als DAX (–4,0%), MDAX (+4,9%) und SDAX (+11,0%).

Ausblick

Für das Gesamtjahr erwartet der Vorstand auf der Basis der Konjunkturprognosen insgesamt einen weiteren Umsatzanstieg und eine verbesserte Ertragslage. Die im vergangenen Jahr eingeleiteten Restrukturierungen bei zwei Beteiligungsunternehmen sind weitgehend abgeschlossen, so dass die Belastungen daraus nach heutigem Ermessen in 2004 deutlich geringer sein werden. Auch in diesem Jahr wird die INDUS Holding AG ihr Beteiligungsportfolio um erfolgreiche und hoch spezialisierte Unternehmen stärken und dadurch weiteres Wachstum erzielen.

Bilanz des INDUS-Konzerns

Aktiva

TEUR	31. 03. 2004	31. 12. 2003
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	193.470	191.712
Sachanlagen	148.906	147.546
Finanzanlagen	23.615	23.587
Umlaufvermögen		
Vorräte	162.341	155.549
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	118.180	103.950
Wertpapiere	–	2
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben b. Kreditinstituten u. Schecks	73.272	100.335
Rechnungsabgrenzungsposten	4.993	3.111
	724.777	725.792

Passiva

TEUR	31. 03. 2004	31. 12. 2003
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	46.800	46.800
Kapitalrücklage	62.191	62.191
Gewinnrücklagen	2.171	938
Anteile anderer Gesellschafter	2.950	3.100
Bilanzgewinn	14.053	11.516
	128.165	124.545
Sonderposten mit Rücklageanteil	959	777
Rückstellungen	39.052	38.922
Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	435.321	423.348
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	22.874	20.292
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34.155	22.567
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	376	22
Sonstige Verbindlichkeiten	62.214	94.844
	554.940	561.073
Rechnungsabgrenzungsposten	1.661	475
	724.777	725.792

Gewinn- und Verlustrechnung des INDUS Konzerns

TEUR	1. Quartal 2004	1. Quartal 2003*
Umsatzerlöse	177.712	157.099
Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.513	13.064
Andere aktivierte Eigenleistungen	348	34
Sonstige betriebliche Erträge	1.723	1.364
	181.296	171.561
Materialaufwand		
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	74.721	
Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.113	
	83.834	74.714
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	38.377	
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.837	
	46.214	44.446
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	12.779	13.777
Sonstige betriebliche Aufwendungen	23.998	25.731
Erträge aus assoziierten Unternehmen	150	-,--
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	67	-,--
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	351	351
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	38	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.529	5.918
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.472	7.326
Außerordentliche Aufwendungen	120	-,--
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.755	4.210
Quartalsüberschuss	4.597	3.116
Konzernfremden Gesellschaftern zustehender Gewinn	- 2.060	- 1.281
Anteil des Konzerns am Quartalsüberschuss	2.537	1.835
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	11.516	10.516
Bilanzgewinn	14.053	12.351

* Vergleichszahlen ermittelt per Überleitungsrechnung aus dem Quartalsabschluss der AG 2003. Die Zahlen enthalten Schätzungen, da zu dem Zeitpunkt kein vollständiger Konzernabschluss erstellt wurde.

Segmentberichterstattung des INDUS-Konzerns

1. Quartal 2004 TEUR	Bau- industrie	Maschinen- bau	Automobil- industrie	Konsum- güter	Übrige Beteiligungen	Überleitung Konzern	Konzern
Umsatz	23.987	26.947	39.402	55.351	35.313	- 3.288	177.712
Ertrag (EBT)	1.243	1.916	4.651	3.564	972	- 6.054	6.292

1. Quartal 2003* TEUR	Bau- industrie	Maschinen- bau	Automobil- industrie	Konsum- güter	Übrige Beteiligungen	Überleitung Konzern	Konzern
Umsatz	22.100	22.800	36.200	51.600	28.500	- 4.101	157.099
Ertrag (EBT)	1.296	2.586	3.801	3.889	1.908	- 7.435	6.045

* Vergleichszahlen ermittelt per Überleitungsrechnung aus dem Quartalsabschluss der AG 2003.
Die Zahlen enthalten Schätzungen, da zu dem Zeitpunkt kein vollständiger Konzernabschluss erstellt wurde.

Eigenkapitalentwicklung des INDUS-Konzerns

2003 TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Bilanzgewinn	Eigenkapital
Stand 1. Januar 2003	46.800	72.375	606	10.516	130.297
Dividende		- 10.184		- 10.516	- 20.700
Wechselkursdifferenzen			332		332
Jahresüberschuss 2003				11.516	11.516
Stand 31. Dezember 2003	46.800	62.191	938	11.516	121.445

2004 TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Bilanzgewinn	Eigenkapital
Stand 31. Dezember 2003	46.800	62.191	938	11.516	121.445
Wechselkursdifferenzen			1.233		1.233
Quartalsüberschuss 2004				2.537	2.537
Stand 31. März 2004	46.800	62.191	2.171	14.053	125.215

Kapitalflussrechnung des INDUS-Konzerns

TEUR	31. 03. 2004		31. 12. 2003	
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten (einschließlich Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern)	+ 4.717		+ 26.386	
2. Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	+ 12.817		+ 56.949	
3. Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	+ 130		- 1.811	
4. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	+ 44		- 411	
5. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 77		- 15.521	
6. Zunahme (-)/Abnahme (+) anderer Aktiva				
Vorräte	- 6.791		- 8.616	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 12.145		+ 10.882	
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	+ 532		+ 651	
Sonstige Vermögensgegenstände	- 2.478		+ 7.745	
Rechnungsabgrenzungsposten	- 1.882		- 209	
	- 22.764		+ 10.453	
7. Zunahme (+)/Abnahme (-) anderer Passiva				
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	+ 2.581		+ 6.049	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	+ 11.588		- 6.433	
Schuldwechsel			- 500	
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	+ 355		- 147	
Sonstige Verbindlichkeiten	- 11.798		- 3.924	
Rechnungsabgrenzungsposten	+ 1.186		- 39	
	+ 3.912		- 4.994	
8. Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- 120		- 10.347	
9. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	- 1.341		+ 60.704	
10. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	+ 69		+ 7.986	
11. Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 15.955		- 53.938	
12. Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	- 20.833		- 11.253	
13. Cashflow aus Investitionstätigkeit	- 36.719		- 57.205	

TEUR	31. 03. 2004		31. 12. 2003	
14. Auszahlungen an Unternehmenseigner				
Dividende			- 20.700	
Gewinnanteile Minderheitsgesellschafter	- 2.060	- 2.060	- 4.523	- 25.223
15. Veränderung Gewinnrücklagen		+ 1.232		+ 1.534
16. Anteile anderer Gesellschafter		- 150		- 3.985
17. Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		+ 11.973		+ 27.091
18. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		+ 10.995		- 583
19. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe 9, 13, 18)		- 27.065		+ 2.916
20. Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		100.337		97.421
21. Finanzmittelbestand am Ende der Periode		73.272		100.337

Die Kapitalflussrechnung wurde nach der indirekten Methode abgeleitet. Wegen der erforderlichen Neutralisierung von nicht zahlungswirksamen Vorgängen und der Aufteilung auf verschiedene Finanzmittel-

fonds lassen sich die Angaben der Kapitalflussrechnung jedoch nicht unmittelbar aus der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entnehmen.

Weitere Erläuterungen:

Rechnungslegungsgrundsätze

Für diesen Quartalsbericht sind die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (HGB) angewandt wie beim Konzernabschluss für das am 31. Dezember 2003 abgeschlossene Geschäftsjahr.

Konsolidierungskreis

Es wurden alle Tochterunternehmen gemäß dem Geschäftsjahr 2003 einbezogen.

Segmentberichterstattung

Die Zuordnung der Unternehmen auf die verschiedenen Segmente erfolgt anhand der jeweiligen Absatzstruktur. Es gab keine Änderung der Zuordnung.

Die Umsatzerlöse umfassen die Außenumsätze des Segments. Bei den Erträgen (EBT) beinhaltet die Konzernüberleitung im Wesentlichen die Abschreibungen aus der Erstkonsolidierung.

Gewinn je Aktie

Der Gewinn je Aktie wird ermittelt, indem das Ergebnis des Berichtszeitraums durch die Anzahl der auf das Grundkapital entfallenden Aktien dividiert wird.

Andere Finanzierungstitel, wie z. B. Wandel- und Optionsschuldverschreibungen sowie Aktienoptionen, die zu einer Verwässerung des Gewinns je Aktie hätten führen können, bestanden zu den Berichtsperioden nicht.

INDUS Holding AG in Zahlen

Konzern		31. 03. 2004	31. 03. 2003
Umsatz	Mio. EUR	177,7	157,1
Mitarbeiter		5.014	4.491
Quartalsüberschuss	Mio. EUR	4,6	3,1
Bilanzsumme	Mio. EUR	724,8	725,8*
Anlagevermögen	Mio. EUR	366,0	362,8*
Grundkapital	Mio. EUR	46,8	46,8

*Vergleichszahl bezieht sich auf den 31. 12. 2003

INDUS Holding
Aktiengesellschaft
Kölner Straße 32
51429 Bergisch Gladbach
Postfach 10 03 53
51403 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 04/40 00-0
Telefax: 0 22 04/40 00-20
Internet: www.indus.de
E-Mail: indus@indus.de

**Ansprechpartner für
Investor Relations:**

Haubrok Investor Relations
Kaistraße 8
40221 Düsseldorf
Telefon: 02 11/3 01 26-0
Telefax: 02 11/3 01 26-172
E-Mail: office@haubrok.de